

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 284.

Sonntag den 4. December.

1859.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 27. November der Markthelfer Köpfsche mit H. C. F. Muschy. — Der Musikus Tretrop mit M. Chr. F. Troschke verw. Fischer.

**Militairgemeinde:** Den 20. November der Feldwebel von der 6. Comp. des 2. Bat. 27. Landw.-Regim. Demyewolf mit H. Ch. W. Harras. — Den 27. der Unteroffizier von der 6. Comp. des 32. Inf.-Reg. Engler mit H. E. Gröbener.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 23. August dem Maurer Wagner ein S., Friedrich August Emil. — Den 16. October dem Schneidermeister Schmidt ein S., Max Carl Wilhelm. — Den 21. dem Maschinenpuger Bose ein S., August Friedrich Wilhelm. — Den 5. November eine unehel. T., Caroline Christiane Bertha. — Den 15. dem Kaufmann Burghardt Zwillingstöchter: Friederike Martha und Clara Hedwig. — Den 22. eine unehel. T., Wilhelmine Auguste Christiane. — Den 26. dem Handarbeiter Löppe eine T., todtgeb.

**Ulrichsparochie:** Den 5. October dem Kaufmann Frenkel eine T., Caroline Margarethe. — Den 29. dem Kaufmann Pfasse eine T., Julie Magdalene Charlotte. — Den 5. November dem Pfännschmidtmeister Polaschek eine T., Margarethe. — Den 27. dem Feldwebel a. D. und Telegraphist Kobrade eine T., todtgeb.

**Moritzparochie:** Den 14. April dem Stellmacher Reimer eine T., Rosine Clara. — Den 4. October dem Zimmermann Quente eine T., Marie. — Den 13. dem Schuhmachermeister Berghaus ein S., Joseph Friedrich Christian Hugo. — Den 24. dem Fleischermeister Meißner eine T., Sophie Henriette Alida. — Den 3. November

dem Handarbeiter Burghardt eine T., Auguste Caroline Ottilie Friederike. — Den 15. dem Maurer Domrasky eine T., Rudolphine Pauline Bertha. — Den 20. eine unehel. T., Hermine. **Entbindungs-Institut:** Den 18. November eine unehel. T., Clara. — Den 20. dem Schuhmachermeister Schindler eine T., Louise Auguste Bertha Lina.

**Domkirche:** Den 1. October dem Schneidermeister Paul ein S., Christian Carl Oscar. — Den 8. October dem Kaufmann Redlich ein S., Eduard Anton. — Den 1. December dem Kaufmann Jabn ein S., Louis Friedrich Walthher.

**Neumarkt:** Den 28. September dem Weinhändler Grün ein S., Johannes Ernst Max. — Den 12. dem Königl. Steueraufseher Rogge eine T., Emilie Henriette Martha. — Den 14. dem Handarb Remm eine T., Marie Emilie Albertine.

**Glauch:** Den 29. October dem Handarbeiter Strenz eine T., Christiane Wilhelmine Henriette Bertha.

#### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 28. November der Kossath Klog aus Siebenhausen, 54 J. Ruhr.

**Ulrichsparochie:** Den 24. November der Portier an den Francke'schen Stiftungen Thomas, 72 J. 8 M. Magenkrebs. — Den 27. des Fabrikarbeiters Schubert S. Emil, 5 M. 5 T. Keuchhusten. — Des Feldwebels a. D. und Telegraphisten Kobrade T. todtgeb. — Den 28. der pens. Criminalrath Schmidt, 70 J. Herzlähmung. — Den 29. der frühere Handelsmann Schönemann, 65 J. 7 M. Schlagfluß. — Die unvehel. Henriette Weiland, 41 J. Blutsturz.

**Moritzparochie:** Den 23. November des Handelsmanns Henze genannt Koch T. Christiane, 1 M. 3 W. 2 T. Gehirnkrampf. — Den 27. des Buchdruckerei-Factors Beyer T. Bertha, 2 J. 6 M. Keuchhusten. — Den 28. eine unehel. T., Therese, 1 M. 2 W. Krämpfe.





**Stadtfrankenhaus:** Den 23. November des Handarbeiters Serbe Wittwe, 74 J. Altersschwäche. — Den 26. der Zimmermann Schleicher, 53 J. 9 M. Wassersucht.

**Glauch:** Den 22. November des Maurers Fiedler Wittwe, 41 J. Lungenschwindsucht. — Den 26. der Maurer Nicolai, 55 J. Lungeneiden. — Den 29. des Handarbeiters Knöchel L. todtegeb.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am 5. December c. zu verhandelnden Sachen.

#### Anfang 4 Uhr.

##### A. Öffentliche Sitzung.

- 1) Rechnung der Gottesacker-Kasse pro 1858.
- 2) Kammerei-Etat pro 1860.
- 3) Gesuch um einen Marktstand.
- 4) Erhöhung eines Statistitels.
- 5) Wahl eines Mitglieds der Schul-Commission.
- 6) Aderweite Vorlage wegen des Schulhausbaues.

##### B. Geschlossene Sitzung.

Vorlage in einer Gehaltsache.

Der Vorsteher der Stadtverordneten  
Jacob.

**Mittwoch den 7. d. M. Vormittags 9 Uhr** soll in den Pulverweiden eine bedeutende Zahl Pappeln meistbietend verkauft werden. Versammlungsort dem Wiesenaufseher **Wieske** gegenüber. Halle, den 2. December 1859.

#### Der Magistrat.

Nachdem die Sparkassen-Gesellschaft mit dem Magistrat hier die Uebereinkunft getroffen hat, daß die Kassengeschäfte der Gesellschaft vom 1. Januar k. J. ab von der städtischen Sparkasse übernommen werden, werden von jetzt ab Einlagen bei unserer Kasse nicht mehr angenommen. Wir bemerken gleichzeitig, daß Capital-Einlagen vom 1. Januar k. J. ab nur bei der städtischen Sparkasse zu erheben sind. Die Zahlung der Zinsen für dieses Jahr wird dagegen noch durch unsern Rendanten im Januar k. J. wie früher erfolgen.

Halle, den 30. November 1859.

#### Der Vorstand der Sparkassen-Gesellschaft.

Rummel. Schlunk. Dryander.

Eine sehr gute Nähmaschine steht zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

## Auction.

Montag den 5. d. M. Nachmitt. 2 Uhr versteigere ich Oberglauch, Bäckerstraße Nr 9, wegen **Localveränderung** circa 30 Stück gute Federbetten, 12 Bettstellen, Tische, Stühle, Hausgeräthe u. dgl. m.

**Brandt**, Auct.-Commis. u. ger. Taxator.

Nachdem mich der Haupt-Verein für die allgemeine deutsche National-Lotterie zum Besten der Schiller- und Liedge-Stiftung um den Vertrieb von Loosen zu dieser Lotterie ersucht hat, erlaube ich mir allen, welche sich bei diesem nationalen Unternehmen betheiligen wollen, Loose zu 1 *Rb.* Pr. Cour. zu offeriren; Pläne werden gratis ausgegeben. Halle a/S., den 30. November 1859.

Der Königl. Lotterie-Einnehmer **Lehmann**.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit anzuzeigen, daß ich mein Geschäft räumen muß und deshalb die Preise so zurückgesetzt habe, daß ein Jeder bei mir kaufen kann. Rattun à Elle von 2 1/2 *Sgr.* an, gut u. doppelt gelegte wollene Kleiderstoffe in allen Coloren v. 5 1/2 *Sgr.* an, so auch feinen Lüstre, weiße Leinwand v. 3 *Sgr.* an, verschiedene Bettzeuge v. 3 1/4 *Sgr.* an, weiße Taschentücher v. 2 1/2 *Sgr.* an, so auch bunte, gute u. ächte v. 4 *Sgr.* an, große Umschlagetücher à 1 *Rb.*, dito 8/4 v. 7 1/2 *Sgr.* an, Shawlrücher v. 2 *Rb.* an, halb wollene gemusterte Kleiderstoffe v. 3 *Sgr.* an, verschiedenen Hanzwirnen u. Eisengarn u. desgl. noch mehrere Kleinigkeiten gut u. billig. Das Dgd. Schnürsenkel v. 1 *Sgr.* 4 *S.* an, verschiedene wollene u. baumwollene Strümpfe v. 4 *Sgr.* an, weiße Damenröcke, abgepaßt, v. 1 *Rb.* 2 1/2 *Sgr.* an. Frisch angekommene amerikanische Schuhe mit Pelz, früher 20 *Sgr.*, jetzt 16 *Sgr.*, Filzschuhe mit Sohlen à 12 *Sgr.*, Herren-Gummischuhe à 20 *Sgr.* Apropos, bald vergessen, wollene Kravattentüschchen v. 2 *Sgr.* an, Herrenhemdchen u. Kragen, eine Auswahl Schawls, Herrenjacken u. Damenspenzer, alles zum billigsten Preise, zu haben bei

**Ph. Löwenthal**, alter Markt Nr. 1.

Leder-Damentaschen von 6 *Sgr.* an in neuen Mustern, Armbänder, Ohrringe, Broches, Fingerlinge, Uhrketten, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Gummiträger u. s. w. Auch sind etwas zurückgesetzte Waaren vorhanden, 25 und 33 1/3 % billiger.

**C. F. Ritter**, gr. Ulrichsstr. 32, Kurzwaarenhdl.

Wärmsteine von Serpentin. **C. F. Ritter**.

Schach-, Damen-, Domino-, Lotto-, Glöcken- u. Hammer-Spiele u. Würfel.

**C. F. Ritter**.



**Schmeerstr. L. Gundermann**

empfehlte sein fertiges **Mäntel-Lager**, wie auch **Mäntelstoffe** und **Bezüge**;

**Kleiderstoffe**, zu 2  $\mathcal{R}$ . das Kleid, sind wieder angekommen;

eine Parthie **Plüsch** und **Plüschrester** sehr billig bei

**L. Gundermann, Schmeerstr.**

**Ausverkauf.**

Um mein **Tuch-, Leinen-, Seiden-** und **Modewaren-Lager** schneller zu räumen, habe ich die Preise bedeutend unter **Fabrikation** (jedoch fest) gestellt.

**Verzeichniß:**

Neueste  $\frac{3}{4}$  Cattune à  $3\frac{1}{2}$  —  $3\frac{3}{4}$   $\mathcal{G}$ gr. die Elle, wollene karrirte und gestreifte Kleiderstoffe  $3\frac{1}{2}$ ,  $3\frac{3}{4}$  — 4  $\mathcal{G}$ gr., glatte und gestreifte Lüstres, feine rein wollene Thibets à 10  $\mathcal{G}$ gr., bedruckte in rein Wolle, doppelt breit à 10  $\mathcal{G}$ gr., Barège-Roben, Kostenpreis 8 — 12  $\mathcal{R}$ ., à  $3\frac{1}{2}$  —  $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ ., wie Leinwand, Tuche, Buchskin und noch verschiedene Artikel.

**E. Cohn, Leipziger Straße im gold. Löwen.**

Schönes **Pomm. Gänsefchmalz**, à  $\mathcal{U}$ . 10  $\mathcal{G}$ gr., **Gänsepöckelfleisch**, à  $\mathcal{U}$ . 4  $\mathcal{G}$ gr., 8  $\mathcal{U}$ . pr. 1  $\mathcal{R}$ ., erhielt wieder frisch

**Julius Riffert.**

Zwei neue Handrollwagen zu verkaufen  
kleine Klausstraße Nr. 5.

**Gesundheits-Haarsohlen,  
Patent-Sohlen**

empfehlte **F. W. Korzel, Schmeerstraße.**

1 neue moderne Kommode verk. billig Leipzstr. 5.

Futterkartoffeln verkauft **Schaaf, Jännergasse 5.**

Ein **Haus** mit Kaufladen, in guter Lage u. Bauzustande, ist gegen 500  $\mathcal{R}$ . Anzahlung zu verkaufen. Die Hypothek kann 10 Jahre fest stehen bleiben.

**U. Zinn, Luke Nr. 9.**

Ein Haus nahe am Markt ist unter vortheilhaften Bedingungen mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Auskunft darüber ertheilt

**Secretaire Kleist, Schmeerstraße Nr. 16.**

Ein Kindertheater verkauft Neustadt Nr. 5.

**Veizmützen** in größter Auswahl empfiehlt **Häckel, Kürschner, Brüderstraße 13.**

Ein fettes Schwein steht zum Verkauf  
Gartengasse Nr. 5.

Grüne **Glasscherben** und leere **Weinflaschen** werden gekauft gr. Ulrichsstraße Nr. 18.

**Zu Weihnachtsgeschenken** **halbwollene** und **ganzwollene Kleiderstoffe**, das Kleid von  $1\frac{1}{2}$   $\mathcal{R}$ . an,  $1\frac{1}{2}$  gr. Umschlagetücher von 1  $\mathcal{R}$ . an, **Double-Tücher, Double-Shawls, Mäntel, fertige Jacken** in sehr großer Auswahl **veränderungshalber zu den allerbilligsten Preisen** bei

Leipziger Str. 5. **D. Kurzweg, Leipziger Str. 5.**

**Schrotenschuhe u. Stiefeln** fl. Sandb. 14.

Lumpen, bunte, Tuch u. wollene, à  $\mathcal{U}$ . 5 — 9  $\mathcal{G}$ , dergleichen weiße, à  $\mathcal{U}$ . 12 — 14  $\mathcal{G}$ . kaufen

**F. Laage & Co.**

Säcke aller Art kaufen **F. Laage & Co.**

**Haasenfelle** kauft von jetzt an zum höchsten Preis

**E. Deutschbein, gr. Klausstr. 34.**

**Photographien** mit und ohne Retusche werden sauber und billig geliefert von

**F. C. Schweppe, Geiststraße Nr. 67.**

**Etablissemens-Anzeige.**

Einem hochgeehrten Publikum erlaube ich mir hiermit ganz gehorsamst anzuzeigen, daß ich mich als Schneidermeister etablirt habe und bitte um geneigte Aufträge.

**W. Zeising, Schneidermeister,  
Rannische Straße Nr. 23.**

Meinen bisher an Kinder ertheilten Unterricht bin ich gesonnen auch auf Erwachsene auszudehnen. Derselbe erstreckt sich auf freies Handzeichnen, Kopiren und Naturzeichnen, sowie auch auf verschiedene Arten des Malens. Auf Wunsch der geehrten sich Meldenden bin ich gern bereit, die Unterrichtsstunden auch außer meiner Wohnung in geschlossenen Familienkreisen zu ertheilen. Auch bin ich geneigt, Damen im Muster- und Blumenzeichnen zu unterrichten. Gefällige Anmeldungen erbitte ich mir in den Vormittagsstunden von 9 — 12 Uhr.

Halle, den 2. December 1859.

**Fritz Ries,**

Universitäts-Zeichenenlehrer aus Jena,

Brüderstraße Nr. 4.

Unterricht in elegantem und correctem Pianofortespiel und im Gesange, sowohl Anfängern als schon Geübteren zur vollständigen Ausbildung ertheilt billigst **F. Cnobloch, Pianist, Mittelstrasse Nr. 4, vorn 1 Treppe.**

In meinem Hause **Mauergasse Nr. 10** sind 2 Logis, jedes bestehend aus 2 Stuben, 1 Kammer und Küche, zum 1. Januar zu beziehen.



## Damen-Mäntel-Verkauf.

Ein Reisender einer der bedeutendsten Berliner Damen-Mäntel-Fabriken, dessen Geschäftsreise beendet, hat mir seine Façon, bestehend in den neuesten Falten-Mänteln in Cheanchille, Double und Velour: wie die besten Tuch-Nad-Mäntel und Jacken zum Ausverkauf übergeben. Um schneller zu räumen, sind die Preise 30 Procent unter Fabrikation gestellt.

**S. M. Friedländer, am Markt 1 Treppe. Eingang: Bechershof.**

## Puppen-Ausstellung.

Eine große und schöne Auswahl sauber und geschmackvoll gekleideter Puppen von den kleinsten bis größten verkauft im Ganzen wie im Einzelnen zu möglichst billigen Preisen **Grafeweg Nr. 2, 2 Tr.**

## Gummischuhe, Prima-Qualität.

**Herrenschuhe**

1 Pz.

**Damenschuhe**

22 Sgr. 6 Z.

**Knabenschuhe**

25 Sgr.

**Kinderschuhe**

15 Sgr.

bei

**Hermann Rüffer, gr. Steinstraße Nr. 67.**

**Seedorf** a Stück 2 1/2 Sgr. in Fischen von 1 1/2 U. jede Woche frisch **Schulgasse Nr. 1.**

**Gummischuhe** reparire ich schnell mit Gummi-Guttaperchafitt. **Nebuschief, gr. Brauhausgasse 2.**

**Gummischuhe** reparirt dauerhaft **B. Nolte, Schuhmachermeister, gr. Ulrichsstraße Nr. 54.**

**Gummischuhe** reparirt schnell bei Garantie **J. Deffner, Schmeerstraße Nr. 15.**

### Bekanntmachung.

Mein concessionirtes **Büreau** für schriftliche **Aufsätze** jeder Art ist **Grafeweg Nr. 18** im Hause des Klempnermeisters Herrn **Meuser.**

**Beese, Privat-Gypedient.**

Eine Aufwärterin wird gesucht **Leipz. Str. 27.**

### Logis-Gesuch.

Ein Gargonlogis wird auf einige Wochen zu miethen gesucht. Adressen bittet man gefälligst in der Exped. d. Bl. unter Chiffre R. Z. niederzulegen.

Eine große Bude zu vermieten **Klausstraße Nr. 12** bei **Niedrich.**

Die Wohnung in meinem Hause, welche der Herr Gerichtsath **Freund** jetzt inne hat, ist zum 1. April k. J. zu vermieten.

**S. Pintus, Markt Nr. 24.**

Eine freundliche Stube und Kammer hinten heraus, mit oder ohne Möbel, ist zu vermieten.

**Stablschmidt, Leipziger Straße Nr. 91.**

Eine freundlich möblirte Stube steht sofort an einen einzelnen Herrn zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen. **Leipziger Straße Nr. 15.**

Neublirte Stube u. Kammer, Bel-Stage, nebst Burschengeläß kl. Berlin Nr. 1 zu vermieten.

Ein schwarzwirktes Umschlagetuch auf dem Wege durch die Brauhausg. verloren. Gegen Belohnung abzug. beim Tagewächter d. Waisenhauses.

Eine freundliche Wohnung für einzelne Leute ist zu vermieten **Leipziger Straße Nr. 13.**

In der Schmeerstraße ist ein Lederschuh verk. Abzugeben geg. Bel. **Schmeerstraße Nr. 13, 2 Tr.**

Auf dem Wege vom Markte bis zur Wallstraße ist Freitag den 2. Decbr. Abends 1 brauner Pelzfragen verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn Wallstr. 4 c. gegen angemessene Bel. abzugeben.

## Euterpe.

Morgen, Montag Abends 8 Uhr, **Gesellschaftsabend** im „Bürgergarten“, wozu ergebenst einladet **Der Vorstand.**

## Cremitage.

Zum Sonntag Tanzmusik bei **D. Wanse**

### Trotha.

Das beliebte **Tanzkränzchen** findet heute Sonntag halb vier Uhr statt. **Jordan.**

## Böllberg.

Sonntag den 4. December **Musik**, frischen **Kaffeeuchen** und **Pfannkuchen** im Saale bei **A. Reichmann.**

**Böllberg bei Kubblank.**

Sonntag Tanzvergnügen u. frische Pfannkuchen.

**Büschdorf bei Halle.**

Sonntag den 4. Decbr. ladet zur **Nachkirchmes** freundlichst ein **S. Lehmann.**